

Folgende Literaturliste veröffentlichen wir mit der freundlichen Genehmigung der Heimvolkshochschule **Alte Molkerei Frille** (www.hvhs-frille.de)

Gender und Gender Mainstreaming – eine Auswahl

- Butler, Judith, 2004: Undoing Gender, Routledge.
- Drogand-Strud, Michael, 2001: Braucht die Jugendhilfe Gender Mainstreaming? Eine Auseinandersetzung mit einem Strategiekonzept und ein Schlaglicht auf die Jungenarbeit. In: Gender Mainstreaming, FORUM der BZGA, Heft 4-2001, S. 25-32
- Engruber, Ruth, 2001: Genderstreaming und Jugendarbeit, Münster
- Frey, Regina, 2004: Warum Männer und Frauen zuhören und einparken können – oder warum eine theoretisch inspirierte Gender-Praxis angebracht ist. In: Netzwerk Gender Training (Hg.): Geschlechterverhältnisse bewegen. Erfahrungen mit Gender Training, Königstein/Taunus, S. 39-46.
- Frey, Regina, 2003: Wohin mit Gender Mainstreaming? Zum Für und Wider einer geschlechterpolitischen Strategie (zusammen mit Mara Kuhl) in: Gender Politik Online: www.fu-berlin.de/gpo/frey_kuhl.htm
- Frey, Regina/Dingler Johannes, 2000: "Was ist Gender?", in: taz magazin, 16.09.2000, S. VI
- Glücks, Elisabeth/ Ottmeier-Glücks, Franz Gerd, 1994 (Hrsg.): Geschlechtsbezogene Pädagogik. Ein Bildungskonzept zur Qualifizierung koedukativer Praxis durch parteiliche Mädchenarbeit und antisexistische Jungenarbeit, Münster
- Jantz, Olaf/ Grote, Christoph (Hrsg.) 2003: Jungenarbeit. Quersichten 3, Opladen
- Krabel, Jens/Schädler, Sebastian, 2001: Dekonstruktivistische Theorie und Jungenarbeit, in: Heinrich-Böll-Stiftung (Hg.): Alles Gender? Oder was? Dokumentation einer Fachtagung der Heinrich-Böll-Stiftung am 9./10. März 2001 in Berlin, Reihe Dokumentation der HBS Nr. 18, Berlin, S. 35-43
- Krabel, Jens/Schädler, Sebastian/Stuve, Olaf, 1998: Müssen Jungen aggressiv sein?, Eine Praxismappe für die Arbeit mit Jungen; Mühlheim an der Ruhr
- Lorber, Judith (2004): Man muss bei Gender ansetzen, um Gender zu demontieren: Feministische Theorie und Degendering, in: Zeitschrift für Frauenforschung und Geschlechterstudien, Heft 1/2004, Jg. 22. S. 9ff.
- Netzwerk Gender Training (Hg.), 2004: Geschlechterverhältnisse bewegen. Erfahrungen mit Gender Training. Königstein/Taunus.
- Niden, Birgit zur; Veth, Silke, 2004: Feministisch – Geschlechterreflektierend – Queer? Perspektiven aus der Sicht politischer Bildungsarbeit. Berlin (Rosa-Luxemburg-Stiftung)
- Regina Rauw, Michael Drogand-Strud (2005): Geschlechtsbezogene Pädagogik in der Offenen Jugendarbeit. In: Handbuch Offene Jugendarbeit, Hrsg. von B.Sturzenecker u.a.
- Regina Rauw (2004): Dekonstruktion in der Mädchenarbeit. Eine Herausforderung für Pädagoginnen. In: Forum für Kinder- und Jugendarbeit, Hrsg: Verband Kinder- und Jugendarbeit Hamburg e.V., Juni 2004. S. 56 – 62.
- Rauw, Regina (2003): Gender Mainstreaming in der Jugendarbeit – eine neue Strategie, aber kein neues Thema. In: Gender Mainstreaming: Herausforderungen für den Dialog der Geschlechter, hrsg. von Jansen, Mechthild M. u.a., S. 253-269

- Rauw, Regina/Jantz, Olaf/Reinert, Ilka/Ottomeier-Glücks/Fanz, Gerd (Hrsg), 2001: Geschlechtsbezogene Pädagogik. Geschlechterpolitische Reflexionen und pädagogische Perspektiven. Quersichten 1., Opladen
- Rauw, Regina/Reinert, Ilka, (Hrsg), 2001: Perspektiven der Mädchenarbeit. Partizipation, Vielfalt, Feminismus. Quersichten 2, Opladen
- Richter, Ulrike (Hg.), 2004: Jugendsozialarbeit im Gendermainstream. Gute Beispiele aus der Praxis. Übergänge in Arbeit, Band 4, München
- Scott, Joan W., 2000: Die Zukunft von *gender*. Fantasien zur Jahrtausendwende, in: Honegger, Claudia/Arni, Carolin (Hg.): Gender - die Tücken einer Kategorie. Joan W. Scott, Geschichte und Politik, S. 39-63.
- Sozialpädagogische Fortbildungsstätte Jagdschloss Glienicke Berlin (Hg.), 2005: Im Gender-Dschungel". Die Kinder- und Jugendhilfe auf neuen Wegen zur Gleichberechtigung. Eine Handreichung zu Perspektiven von Mädchen- und Jungenarbeit in Zeiten von Gender Mainstreaming und zu aktuellen Gleichberechtigungsanforderungen an die Kinder- und Jugendhilfe (verantwortlich: Claudia Lutze; verfasst: Claudia Wallner). Kosten: 3€+ 1,44 € pro Exemplar, Bestellung: SFJG, Tel: 030 48 481 - 121 / 123 oder info@fobiglienicke.verwalt-berlin.de

Gender und Gender Mainstreaming – Auswahl an Material aus dem Internet:

- Geschäftsstelle Gender Mainstreaming der Senatsverwaltung: www.berlin.de/gendermainstreaming
- Gender Mainstreaming: Website der Bundesregierung: www.gender-mainstreaming.net
- Gender Mainstreaming/Gender Equality in der EU (mit weiteren Links): http://europa.eu.int/comm/employment_social/equ_opp/index_de.htm
- Darunter auch: Index Gender Mainstreaming: <http://www.magwien.gv.at/ma57/gendermainstreaming/index.htm>
- Gender-Check: http://www.berlin.de/sengsv/gend_main/neu.html
- Gender Büro Berlin: <http://www.gender.de>
- Institut für Gender-Perspektiven an der HVHS Alte Molkerei Frille: www.gender-perspektiven.de
- GenderKompetenzZentrum an der Humboldt-Universität zu Berlin: www.genderkompetenz.info
- Fachstelle Gender in NRW, Fuma: www.fumanrw.de
- Bundeszentrale für politische Bildung: Informationen zu GM: www.bpb.de/gender
- Nds. Förderprogramm „Lebensweltbezogene Mädchenarbeit“: www.maedchenwelten.de
- Nds. Nachwuchsfilmfest für Mädchen und junge Frauen COLOURS: www.colours-filmfest.de
- Bundesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik: www.maedchenpolitik.de